



Botanisch-ökologische Exkursionen in ausgewählte (Schutz-)Gebiete Hessens

April – Oktober 2023



Die Kooperationsexkursionen der Botanischen Vereinigung für Naturschutz in Hessen e.V. (BVNH) und der Naturschutzakademie Hessen haben sich zu einer Traditionsreihe entwickelt, die sich mit den botanisch-ökologischen Besonderheiten und Naturschutzthemen ausgewählter Gebiete in Hessen befasst. Dabei werden Gebiete besucht und Themen aufgegriffen, die besondere Artvorkommen oder Naturschutzthemen berühren. Die Exkursionen werden von Botaniker/-innen geführt, die das jeweilige Gebiet gut kennen und zum Teil an der Erfassung von Arten oder der Betreuung von Projekten vor Ort beteiligt sind oder waren.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf max. 20 Personen beschränkt. Die Exkursionen dauern in der Regel 2,5 - 3 Stunden.

Sonntag 23.04.2023, Gießen, Hangelstein N23-93

13.45 Uhr Eintreffen am Treffpunkt*

14.00 Uhr Frühjahrsblüher am Waldboden

Führung: Martin de Jong und Peter Emrich

Der Hangelstein, ein etwa 300 m hoher Basaltkegel am Nordrand des Gießener Beckens, ist eines der ältesten Naturschutzgebiete Deutschlands. Das Gebiet ist geprägt von naturnahen, artenreichen Laubwaldgesellschaften, die weitgehend der potenziell natürlichen Vegetation entsprechen. Eine Reihe im deutschen Mittelgebirgsraum sehr seltener Pflanzenarten zog schon im 18. Jahrhundert bekannte Botaniker wie Johann Jakob Dillenius oder Johann Christian Senckenberg an. Besonders sehenswert ist der Frühlingsaspekt der Krautschicht mit großen Mengen an Finger- und Hohlem Lerchensporn, Wald-Gelbstern, Buschwindröschen und Gelbem Windröschen.

Samstag 06.05.2023, Witzenhausen-Roßbach N23-94

13.45 Uhr Eintreffen am Treffpunkt*

14.00 Uhr Kalkmagerrasen bei Roßbach

Führung: Vincent Aljes und Martin de Jong

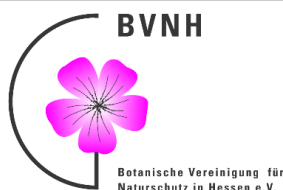
Das FFH-Gebiet "Magerrasen bei Roßbach" liegt im Norden des Werra-Meißner-Kreises. Charakteristisch für die strukturreiche Landschaft sind die großflächigen, orchideenreichen Kalkmagerrasen sowie Hecken- und Gebüschgesellschaften. Bekannt ist das Gebiet durch eines der bundesweit größten Populationen des Dreizähligen Knabenkrautes. Bei der Exkursion werden neben den wertgebenden Arten die historische Nutzung und aktuelle Pflegestrategien thematisiert. Zudem soll die Landschaftspflegepraxis vor dem Hintergrund des Klimawandels kritisch bewertet und in der Gruppe diskutiert werden.

Weitere Termine

s. nächste Seite



Naturschutzakademie



BVNH

Botanische Vereinigung für
Naturschutz in Hessen e.V.



Für eine lebenswerte Zukunft

| | | |
|------------------|--|--------------------------------|
| Samstag | 03.06.2023, Viernheim-Lampertheim | N23-95 |
| 14.45 Uhr | Eintreffen am Treffpunkt* <i>mit ÖPNV erreichbar plus Fußweg (ca. 2 km vom Bahnhof Viernheim)</i> | |
| 15.00 Uhr | Sandrasen und Sand-Kiefernwälder bei Viernheim <i>Führung: Markus Sonnberger</i> | |
| | Im äußersten Süden von Hessen liegen zwischen Viernheim und Lampertheim die größten Sandrasenflächen am Oberrhein. Besonderheiten sind die ausgedehnten Populationen von Sand-Thymian, Sand-Strohblume und seltene Gräser. Auch die Sand-Silberscharte und manche Arten kommen vor, die in den Sandgebieten um Darmstadt fehlen, wie etwa das Kahle Ferkelkraut. Wir wollen uns einen Überblick über die Vegetation der Sandrasen und Sand-Kiefernwälder sowie über die Anforderungen an des Naturschutz-Management verschaffen. | |
| Sonntag | 04.06.2023, Friedberg | N23-96 |
| 13.45 Uhr | Eintreffen am Treffpunkt* <i>mit ÖPNV erreichbar plus Fußweg (1,6 km vom Bahnhof Friedberg)</i> | |
| 14.00 Uhr | Blumenwiesen aus zweiter Hand <i>Führung: Stefan Nawrath</i> | |
| | Als Maßnahme gegen den Rückgang der biologischen Vielfalt werden vielerorts Blumenwiesen angelegt. Oft entspricht das Ergebnis aber nicht den Erwartungen. Häufig bestehen auch falsche Vorstellungen, was eine echte Blumenwiese ist. Neben dem Saatgut und der Bodenvorbereitung ist die geeignete Pflege ein wichtiger Erfolgsfaktor. Besichtigt wird als gelungenes Beispiel eine 2019 eingesäte Wiese im Begegnungsgarten Friedberg und einige weniger gelungene Beispiele in der Umgebung. Vorgestellt werden geeignete Maschinen zur Pflege und Möglichkeiten einer sinnvollen Verwertung des Aufwuchses. Diskutiert wird ferner der erreichbare Naturschutzwert, die Ausgleichsproblematik in der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung und Regionalitätsansprüche an das verwendete Saatgut. | |
| Samstag | 17.06.2023, Hochrhön, Wasserkuppe | N23-97 |
| 13.45 Uhr | Eintreffen am Treffpunkt* | |
| 14.00 Uhr | Bergwiesen <i>Führung: Thomas Gregor</i> | |
| | Die Bergwiesen auf der Wasserkuppe, der höchsten Erhebung Hessens, gehören zu den schönsten und artenreichsten Wiesen unseres Bundeslandes. Auf dieser Exkursion werden ihre Besonderheiten und typischen Pflanzenarten vorgestellt. | |
| Samstag | 24.06.2023, Schlangenbad-Hausen v.d.H. | N23-98 |
| 13.45 Uhr | Eintreffen am Treffpunkt** | |
| 14.00 Uhr | Berg-Glatthaferwiesen, Goldhaferwiesen und Ackerwildkrautflora <i>Führung: Wolfgang Ehmke</i> | |
| | Die Äcker und Wiesen um Hausen v.d.H. zeichnen sich durch großen Artenreichtum aus. Typisch sind Höhenzeiger wie Chaerophyllum aureum und Centaurea nigra ssp. nemoralis. Der kürzlich erworbene Schutzacker zeigt mehrere Rote-Liste-Arten wie Glebionis segetum, Misopates orontium und Valerianella dentata. <i>Gemeinschaftsexkursion von: Nassauischer Verein für Naturkunde, BVNH, Bürgerstiftung UnserLand! und Naturschutzakademie Hessen. Achtung: Anmeldung unter neugebauer.sabine@web.de</i> | |
| Sonntag | 08.10.2023, Edertal-Bringhausen | Dauer ca. 2 Std. N23-99 |
| 12.45 Uhr | Eintreffen am Treffpunkt* | |
| 13.00 Uhr | Pflanzenzwerge – Teichbodenfluren am Edersee <i>Führung: Bernd Sauerwein</i> | |
| | Wenn im Spätsommer der Wasserstand des Edersees sinkt, wachsen auf den trockenfallenden Böden Teichbodenpflanzen. Sie bleiben meist recht klein, da sie nach der Keimung keine Zeit mit Wachstum „vergeuden“, sondern schnell Blüten und Früchte ausbilden. Daher sind z.B. Zweizahn-Arten, Blaugrüner und Roter Gänsefuß oft nur ‚zwerghaft‘ entwickelt. Neben solchen Nanoformen werden wir voraussichtlich weitere Teichbodenarten wie Ruhrkraut, Mauer-Gipskraut, Schlammling, Portulak oder Hirschsprung sehen, wenn wir vom Beckenrand zum Wasserspiegel durch die wasserstands- aber auch substratabhängige Entwicklung der Vegetation von den Schlankseggenröhrichtern (ev. mit Gelber Wiesenraute) bis zu den Schlammlingsfluren voranschreiten. Da die Fülllinie des Edersees in jedem Jahr anders verläuft, ist jedoch ungewiss, was auf dem Teichboden keimt. <i>Hinweis:</i> Bei hohem Wasserstand des Edersees muss die Exkursion leider ausfallen. | |

- *Treffpunkte:** Genaue Angaben werden mit der Anmeldebestätigung von der Naturschutzakademie Hessen verschickt.
- **Treffpunkt:** Dieser Treffpunkt wird nach Anmeldung vom Nassauischen Verein für Naturkunde mitgeteilt.
- Teilnahmebeitrag:** Entfällt, aber eine Anmeldung ist dennoch unbedingt notwendig!
- Zielgruppen:** Mitglieder der Naturschutzverbände, Mitarbeiter/innen aus Gutachter-/Planungsbüros, Naturschutzverwaltung, weitere Interessierte (max. 20 Pers.)
- Ansprechpartner:** Bernhard Neugirg und Susanne Uhrmacher, HLNUG-Naturschutzakademie Hessen, Wetzlar
- Anmeldung / Information:** Bitte **schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor der jeweiligen Exkursion** an (*bei der 1. Exkursion werden auch spätere Anmeldungen angenommen*)
HLNUG - Naturschutzakademie Hessen
Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar
E-Mail: anmeldungN5@hlnug.hessen.de,
Stichwort: jeweilige **N-Nr. + BVNH_Exk.**
Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte *alle* erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, verschiedene Angaben etc.).
- Hinweise:**
- Bitte denken Sie an wetterangepasste Bekleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz) und festes, ggf. auch für nasse Standorte geeignetes Schuhwerk sowie ggf. Insekten- oder Sonnenschutz.
 - Falls vorhanden gerne eine 10- bis 20-fache Einschlaglupe mitbringen.
- Fotos ©:** 1. S. Uhrmacher 2. B. Neugirg



| | | |
|---|--|--------------------------------------|
| Anmeldung | Botanisch-ökologische Exkursionen 2023 | N23-93 bis N23-97, N23-99 |
| <p>Ich melde mich für folgende Exkursion(en) an:</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-93 Gießen</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-94 Witzenhausen-Rosbach</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-95 Viernheim-Lampertheim</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-96 Friedberg</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-97 Hochrhön</p> <p><input type="checkbox"/> N 23-99 Edertal-Bringhausen</p> | | |
| Adresse privat <input type="checkbox"/> dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen) | | |
| Hessisches Landesamt für Natur- schutz, Umwelt und Geologie Naturschutzakademie Hessen Friedenstraße 26 D-35578 Wetzlar | | |
| Name Vorname Institution Straße, Nr..... PLZ / Ort Telefon Fax E-Mail Datum/Unterschrift | | |
| <p>Datenschutz:</p> <p>Das HLNUG verarbeitet ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsgesetzes (HDSIG). Zur Durchführung der Teilnahme- und Informationsveranstaltung erfassen wir bei Vertragsabschluss ihre personenbezogenen Daten. Wenn Sie das Kontaktformular nutzen, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse). Wir verarbeiten diese Daten ausschließlich zur Erfüllung unserer Pflichten aus dem Vertrag mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei Veranstaltungen in Kooperation mit der Botanischen Vereinigung für Naturschutz in Hessen e.V. (Schiffenberger Weg 14, 35435 Wettbergen) werden Ihre personenbezogenen Daten an BVNH für die Bearbeitung der Anmeldung und Durchführung der Veranstaltungen weitergegeben, soweit dies für die Durchführung der jeweiligen Exkursion erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO. Eine sonstige Weiterleitung an Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten im HLNUG finden Sie auf unserer Internetseite: https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html.</p> | | |
| <p>Dürfen wir Sie über zukünftige Veranstaltungen informieren?</p> <p><input type="checkbox"/> Ich beziehe bereits die NAH-Informationen des HLNUG</p> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte NAH-Informationen des HLNUG erhalten, um über zukünftige Veranstaltungen informiert zu werden.</p> | | |
| <p>Datum, Unterschrift _____</p> | | |
| <p>NAH-Informationen: Sie haben die Möglichkeit NAH-Informationen zu unserem Bildungsprogramm zu abonnieren. Wenn Sie die NAH-Informationen abonnieren, erheben und speichern wir die Daten, die Sie in die Eingabemaske eingeben (z.B. Name, Vorname, E-Mail-Adresse). Das Abonnement der NAH-Informationen ist nur mit Ihrer Einwilligung möglich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Die Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand von NAH-Informationen, in denen wir Sie über Teilnahme und Informationsveranstaltungen informieren. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte ist nicht vorgesehen.</p> <p>Freiwilligkeit, Widerruf, Löschung: Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit - auch teilweise - mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.</p> <p>Der Widerruf ist in an das HLNUG: datenschutz@hlnug.hessen.de zu richten.</p> <p>Gemäß Art. 15 ff. DS-GVO haben Sie zudem das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, zu. Weitere Informationen zu diesem Thema, insbesondere zu ihren Auskunfts- und Widerrufsrechten sowie Lösungsansprüchen nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf unserer Website: https://www.hlnug.de/service/datenschutz.html.</p> | | |